

Drogensünder überschlägt sich mit Audi: Drama in Mannheim-Feudenheim

Ein 31-jähriger Autofahrer verursacht in Mannheim-Feudenheim einen Unfall unter Drogeneinfluss. Ermittlungen laufen.

Sudetenstraße, 68259 Mannheim, Deutschland -

Mannheim erschüttert von gefährlichem Unfall! Am Samstagabend um kurz vor 21.00 Uhr kam es in Mannheim-Feudenheim auf der Sudetenstraße zu einem spektakulären Zwischenfall, der für Aufregung sorgte. Ein 31-jähriger Audi-Fahrer verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug, raste in den Gegenverkehr und krachte in einen Fahrbahnleitpfosten. Der Audi überschlug sich mehrfach und landete schließlich auf der Seite in einem Grünstreifen.

Ein wachsamer 29-jähriger Fahrer, der zur richtigen Zeit am richtigen Ort war, konnte einem Frontalzusammenstoß durch ein blitzschnelles Ausweichmanöver entkommen! Glücklicherweise konnte der Unfallverursacher sich offenbar unverletzt aus dem Wrack befreien. Doch der Schock saß tief, und es gab auch beträchtlichen Sachschaden: Der Kanaldeckel wurde beschädigt, und die Polizei schätzt den Fremdschaden auf etwa 2000 Euro.

Drogenverdacht am Steuer!

Alarmiert durch die brenzlige Situation, rückte die Feuerwehr der Wache Süd mit einem Rettungswagen des DRK zur Unfallstelle aus. Bei der medizinischen Erstversorgung des Fahrers entdeckten die Beamten Anzeichen von Drogenkonsum. Daraufhin wurde der Mann ins Krankenhaus gebracht, wo er sich

einer gründlichen Untersuchung unterziehen musste. Um seine Fahrtauglichkeit zu überprüfen, wurde eine Blutprobe entnommen, und sein Führerschein wurde sichergestellt.

Ein Abschleppdienst kümmerte sich um den verunfallten Audi, während die Straße einspurig gesperrt werden musste. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Unfallhergang und zur Ursache des Wahnsinns noch nicht abgeschlossen. In Mannheim bleibt die Nachfrage: Wie konnte es zu solch einem gefährlichen Manöver kommen?

Details	
Ort	Sudetenstraße, 68259 Mannheim, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at